

# GOLDBACH TRENDNEWS

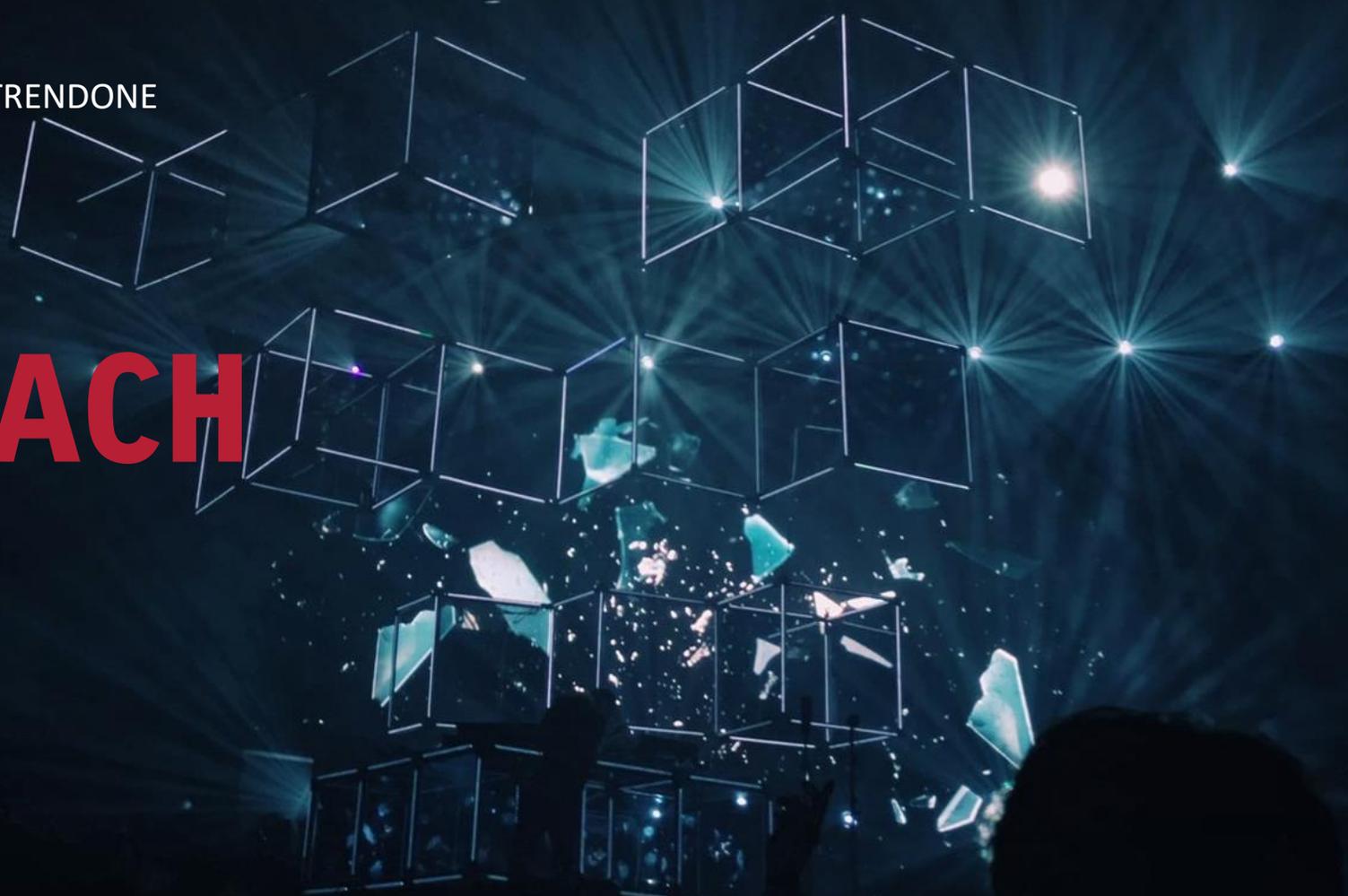
## TRENDS RUND UM MUSIK

JULI 2024

IN ZUSAMMENARBEIT MIT TRENDONE

# GOLDBACH

**YOUR  
MESSAGE  
IS OUR  
PASSION**

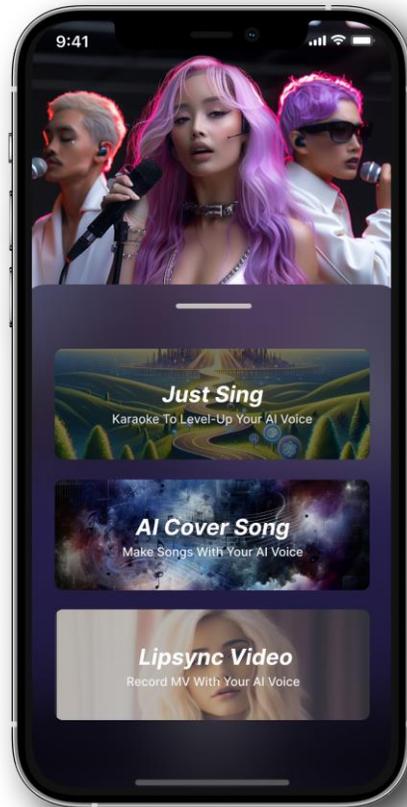


## RAPPER KURATIERT FASTFOOD-MENÜ

Die US-amerikanische Fastfoodkette Jack in the Box hat 16 Jahre nach der Veröffentlichung seiner gleichnamigen Single eine Kollaboration mit dem Rapper Ice Cube gestartet, um mit dem «Ice Cube Munchie Meal» den Late-Night-Snack zu feiern. Das von Ice Cube kuratierte Menü kostet zwölf US-Dollar und besteht aus dem Croissant-Sandwich «Chick N Tater Melt», einem «Jack Taco», würzigen Curly Fries, Mini Churros und einer kleinen Sprite. Der Schauspieler und Produzent ist darüber hinaus auch in drei nationalen Werbespots neben dem Maskottchen «Jack in the Box» zu sehen.



# KI-KARAOKE-APP ERZEUGT VIRTUELLE STIMMEN



Das US-amerikanische Start-up Wondera hat eine KI-Karaoke-App gelauncht. Die App ermöglicht es Nutzer\*innen, ihre eigenen AI-generierten Stimmen auf beliebige Songs zu übertragen, was eine Vielzahl von kreativen Möglichkeiten für die Musikproduktion eröffnet. Hierzu müssen Nutzer\*innen lediglich ihre Stimme aufnehmen, die KI verarbeitet sie und erstellt eine virtuelle KI-Stimme. Diese AI-Stimme kann dann jeden Song singen, unabhängig von der Sprache oder den Singfähigkeiten. Durch die kontinuierliche Nutzung verbessert sich die Leistung der KI-Stimme. Auch lässt sich die Stimme anpassen und mit ihr interagieren.

## MIT GITARRENSPIEL AM BIERAUTOMATEN BEZAHLEN

Die neuseeländische Brauerei Panhead Custom Ales hat den Bierautomaten «Slay to Pay» vorgestellt, der es Bier- und Musikliebhaber\*innen ermöglicht, ihr Bier durch das Spielen einer Gitarre zu bezahlen. Der Automat ist mit einer Auswahl von Panhead-Custom-Bieren wie Supercharger APA, Quickchange XPA und Port Road Pilsner gefüllt und mit einer Explorer-Gitarre, einem Subwoofer und einem Zapfhahn-Gitarrenständer ausgestattet. Er nutzt KI-Audio-Fingerprinting-Technologie, um die Gitarrenkünste der Kund\*innen in Echtzeit zu bewerten. Die Kund\*innen bekommen nur dann ein Bier, wenn sie einwandfreie Gitarrenriffs spielen.



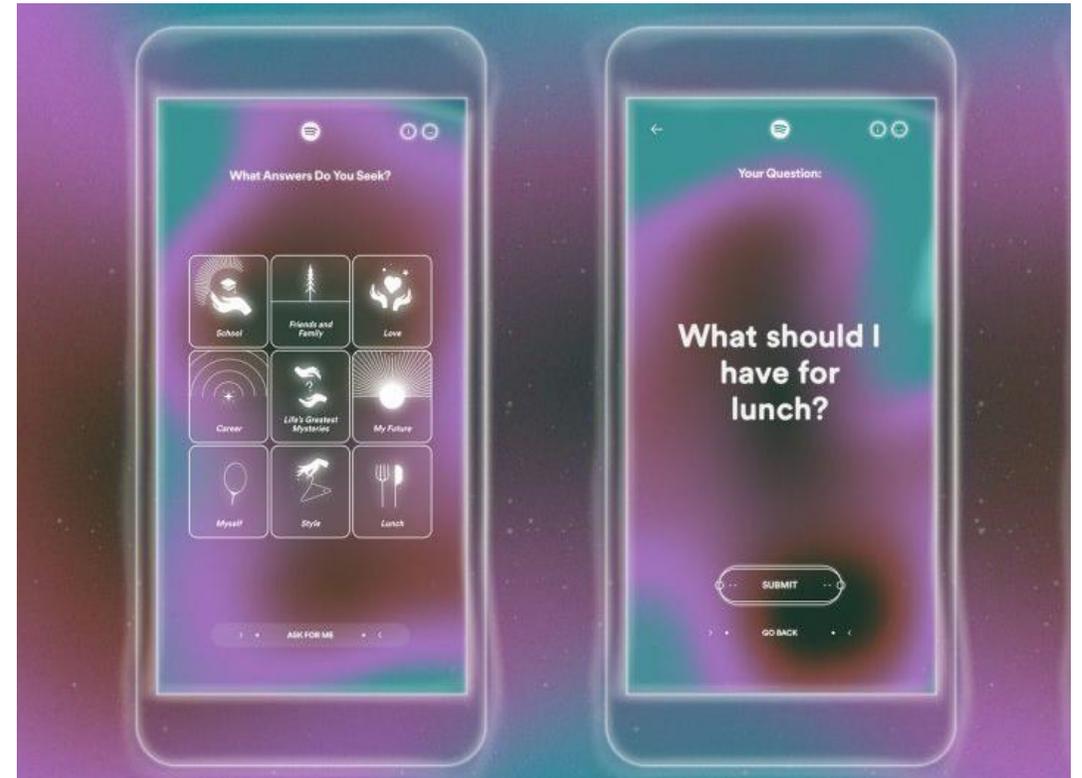
## MULTIFUNKTIONALER MUSIKPLAYER



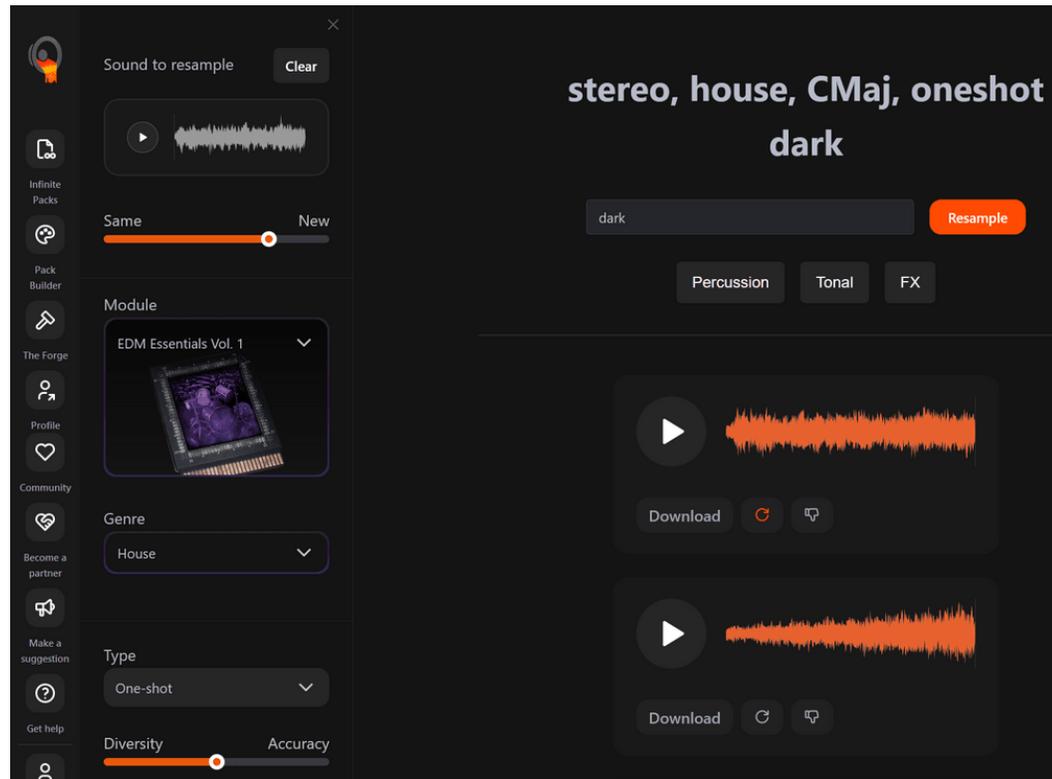
NINM Lab hat mit dem Gerät «PLAYDISC» sowohl ein Musikmedium als auch einen Musikplayer entwickelt, der es den Nutzer\*innen ermöglicht, ihre Lieblingsmusik auf dem Gerät mit integriertem Speicher und wiederaufladbarem Akku zu speichern. Dadurch können sie eine physische Playlist erstellen, die sie mit Freund\*innen teilen können. Nutzer\*innen können ihre Musik über die mitgelieferten Retro-Kopfhörer anhören oder eine Verbindung zu Bluetooth-Kopfhörern oder -Lautsprechern herstellen. Das Gerät ist in Schwarz oder Weiß erhältlich und wird mit einer transparenten Hülle und Aufklebern zur individuellen Gestaltung geliefert.

# SPOTIFY SONGS ALS ANTWORT AUF LEBENSFRAGEN

Spotify hat mit «Song Psychic» eine Funktion lanciert, die Nutzer\*innen als Antwort auf kleine und große Lebensfragen ein passendes Lied liefert. Dazu wählen sie zunächst eine der folgenden Kategorien aus: Schule, Style, Lunch, Liebe, Karriere, Ich, meine Zukunft, Freunde und Familie, die größten Rätsel des Lebens. Anschließend können sie aus vorgegebenen Fragen wie etwa «Liebt mich mein Schwarm?» eine aussuchen. Als Antwort erhalten sie einen Song, in der ebendiese Frage beantwortet wird. Die Funktion ist laut Spotify eine Reaktion auf über 250.000 Playlists, die von Metaphysik, Spiritualität und Sinnsuche geprägt sind.



# KI-GESTÜTZTE MUSIKPRODUKTION



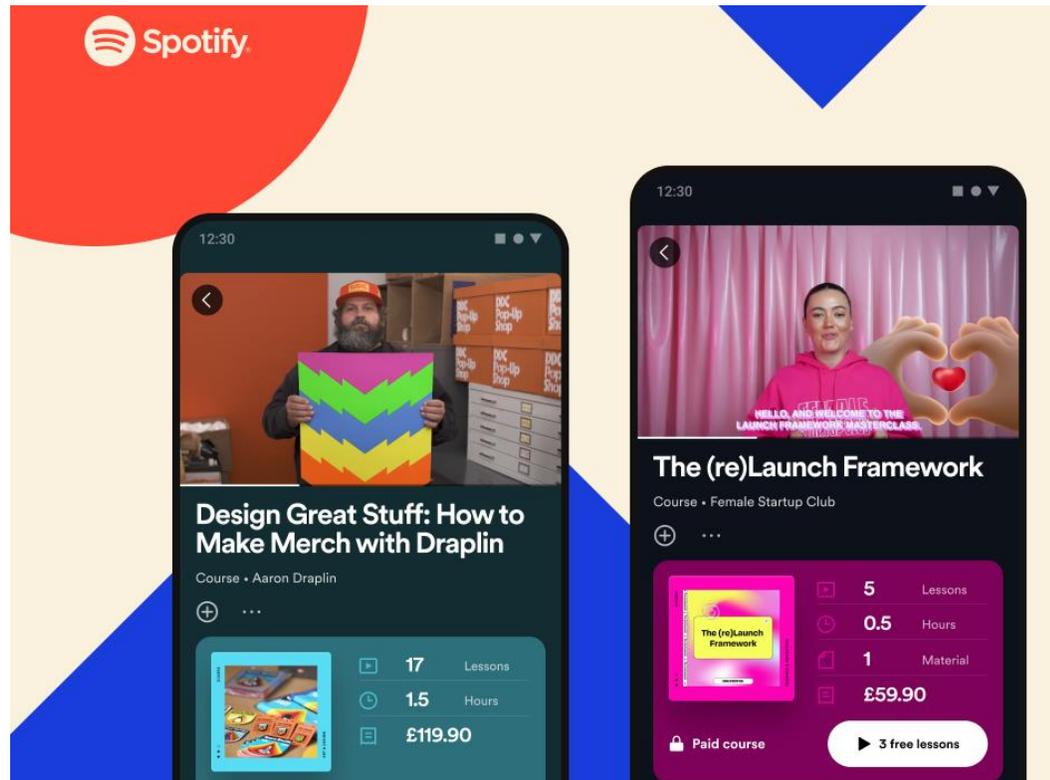
Das US-Start-up Soundry AI hat einen Text-to-Sound-Generator entwickelt, der generative künstliche Intelligenz nutzt, um Nutzer\*innen bei der Erstellung von Samples für Songs zu helfen. Nutzer\*innen können mit Textaufforderungen experimentieren und so Drumbeats, Basslines und vieles mehr feintunen. Die «Infinite Sample Packs» bieten Nutzer\*innen zudem Sample-Sammlungen, die Genres wie «Hip-Hop Crate» oder «Tokyo Dubstep Drums» bilden. Soundry AI arbeitet dazu mit Musiker\*innen zusammen und lizenziert ihre Songs und Samples, um die KI zu trainieren. Das Abo-Modell kostet 10 US-Dollar pro Monat und bietet Zugang zu allen Sample-Packs.

## UMKLEIDEKABINE ALS PERSONALISIERTER PARTYRAUM

H&M hat in der Filiale am Paseo de Gracia in Barcelona Umkleidekabinen mit Personalisierungsoptionen präsentiert, die Kund\*innen in Partylaune versetzen. Die Umkleidekabinen, die sich beim Betreten in achteckige Spiegelräume verwandeln, bieten Kund\*innen die Möglichkeit, sie in eine personalisierte Partyumgebung zu verwandeln. Über ein interaktives Display können sie zunächst ihre bevorzugte Sprache auswählen und anschließend die Atmosphäre, die Musik und die Beleuchtung personalisieren. Kund\*innen können innerhalb jedes Musikgenres Songs aus einer kuratierten Liste auswählen, die dann synchron mit den LED-Lichteffekten abgespielt werden.



# SPOTIFY WIRD ZUR LERNPLATTFORM



Der schwedische Audio-Streaming-Dienst Spotify möchte künftig auf seiner Streaming-Plattform Lernvideos anbieten. Die Plattform hat Partnerschaften mit Bildungsplattformen wie der Maestro-Plattform der BBC und PlayVirtuoso geschlossen. Diese umfassen Kurse zum Erlernen von Musikinstrumenten, zur musikalischen Aufführung und zur Musikproduktion. Die Kurse sind über die Spotify-App zugänglich, erfordern jedoch eine einmalige Gebühr. Etwa die Hälfte der Premium-Nutzer\*innen hört laut Spotify Podcasts zu Bildungs- und Selbsthilfethemen. Spotify geht davon aus, dass diese Kund\*innen hochwertige Videokurse kaufen und ansehen werden.

# THANK YOU WITH PASSION

Goldbach Austria GmbH  
Laimgrubengasse 14 | 1060 Wien

T +43 1 37088 08

M [info.at@goldbach.com](mailto:info.at@goldbach.com)

[www.goldbach.com](http://www.goldbach.com)



## GOLDBACH

TRENDONE ist ein führendes Trendforschungs- und Beratungsunternehmen mit Büros in Wien, Zürich, Berlin und Hamburg.

[www.trendone.com](http://www.trendone.com)

DISCLAIMER COPYRIGHT 2021: ALLE RECHTE VORBEHALTEN. DIE IN DIESER PRÄSENTATION DOKUMENTIERTEN TRENDS UND THESEN SIND EIGENTUM DER GOLDBACH GROUP AG UND DER PRODUCTION COMPANY UND UNTERLIEGEN DEN GELTENDEN URHEBERGESETZEN. DIE VERWENDETEN BILDER DIENEN LEDIGLICH RESEARCH UND ILLUSTRATIONSZWECKEN. SIE STEHEN NICHT ZUR PUBLIKATION FREI.